

Weitere Informationen

Ihre Daten behandeln wir entsprechend der DSGVO vertraulich und verwenden sie ausschließlich für die Organisation dieser Veranstaltung.

Während der Veranstaltung wird fotografiert. Die Bilder werden ggf. für die Öffentlichkeitsarbeit des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt e. V. verwendet. Wenn Sie nicht auf den Aufnahmen erscheinen möchten, bitten wir Sie, dies vor Veranstaltungsbeginn schriftlich zu erklären.

Die geologische Exkursion ist eine anerkannte Fortbildung für PädagogInnen. Teilnahmebestätigungen werden auf Anfrage ausgestellt.
Reg. Nr.: WT 2019-061-01

Titelbild: Bohrkernlager des Landesamtes für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt, Foto innen: Rhyolith-Aufschluss im Reichardt's Garten beide Fotos B.-C. Ehling

Gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.



SACHSEN-ANHALT

Kontakt und Rückmeldung

Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V.
Geschäftsstelle Halle
Magdeburger Straße 21
06112 Halle (Saale)
Tel.: 0345 29 28 610; Fax: 0345 29 28 620
E-Mail: info@lhbsa.de; Web: www.lhbsa.de

Landesheimatbund
Sachsen-Anhalt e. V.
Magdeburger Str. 21
06112 Halle (Saale)




**LANDES-
HEIMATBUND**
SACHSEN-ANHALT E.V.



Vom Galgenberg zum Reichardt's Garten

Ein Spaziergang durch Halles
Erdgeschichte

Sonnabend, 27. April 2019


**LANDES-
HEIMATBUND**
SACHSEN-ANHALT E.V.

Halles Erdgeschichte

Die Exkursion auf den Spuren Halles Erdgeschichte beginnt mit einer Besichtigung des Bohrkernlagers des Landesamtes für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt.

Auf der Auslegestrecke werden Belegproben und Bohrkerne vom Proterozoikum bis zum Quartär bereitstehen, so dass Gesteine aus 600 Millionen Jahre Erdgeschichte von Sachsen-Anhalt zu sehen sein werden. Diese Reise in die Erdgeschichte wird mit Bild- und Kartenmaterial unternommen.

Der zweite Teil der Exkursion startet mit einer Wanderung durch die „Frohe Zukunft“ in Richtung Kleiner und Großer Galgenberg. Am Kleinen Galgenberg werden die Spuren der eiszeitlichen Gletscher und in der Galgenbergschlucht der größte bekannte Xenolith im Halleschen Vulkanitkomplex gezeigt.

Der dritte Teil der Exkursion (ca. 1 km) führt vorüber am Solbad Wittekind in Reichardt's Garten, wo wir die Zeugnisse des alten Steinkohlenbergbaus und den einzigen Oberflächenaufschluss eines Kontaktes des grobporphyrischen Rhyoliths („Unterer Hallescher Porphyry“) zu den Sedimenten der Halle-Formation sehen werden. In der Seebener Straße besteht die Gelegenheit, den Kontakt des kleinporphyrischen Rhyolithes („Oberer Hallescher Porphyry“) und die Basiskonglomerate der Halle-Formation in Augenschein zu nehmen.

Leitung: Dr. Bodo-Carlo Ehling, Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt

Teilnahmegebühr: 7 € (Mitglieder)
12 € (Nichtmitglieder)

Ablauf

Besichtigung des Bohrkernlagers des Landesamtes für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt

Treffpunkt: 10 Uhr, Endhaltestelle „Frohe Zukunft“ der Straßenbahnlinie 1.

Gemeinsamer Fußweg von ca. 15 min zum Bohrkernlager.

Wanderung zum Kleinen und Großen Galgenberg

Start: ca. 12 Uhr, ab Bohrkernlager, durch die „Frohe Zukunft“ in Richtung Kleiner und Großer Galgenberg. Danach (nach ca. 3,5 km) besteht die Möglichkeit, die Wanderung abubrechen und mit der S-Bahn (Haltestelle Zoo) die Rückreise anzutreten.

Wanderung zu Reichardt's Garten

Start: ca. 13.30 Uhr ab dem Großen Galgenberg

Zeitraumen

Die geologische Exkursion dauert etwa 4 bis 4,5 Stunden – in Abhängigkeit von der Witterung. Ein gemeinsames Mittagessen ist nicht vorgesehen.



Anmeldung

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum **18. April 2019** an. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.

E-Mail: info@lhbsa.de

Per Post (umseitig) oder als Fax unter: **0345-29 28 620**

Programmänderungen behalten wir uns vor. Bitte an Rucksackverpflegung und wetterfeste Kleidung denken.

Teilnahme an der geologischen Exkursion am 27. April:
Anzahl der Personen: _____

Mitglied

Nichtmitglied

Name, Vorname

Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon | Fax

E-Mail

Datum, Unterschrift